Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Ausschreibung der Preise für Galerien und Off-Spaces 2023

Bewerbungsschluss: Freitag, 13. Oktober 2023

Seit dem Jahr 2019 vergibt die Landeshauptstadt München regelmäßig Preise für Galerien und Off-Spaces. Mit dieser Ehrung soll das Engagement der Preisträger*innen für den künstlerischen Nachwuchs und die Kunstszene sowie ihre Vorbildfunktion für die Wahrnehmung Münchens als Kunststadt ausgezeichnet werden. Zum vierten Mal schreibt das Kulturreferat nun sechs Preise zu je 7.500 € für Galerien und Off-Spaces aus.

Off-Spaces dienen (nicht nur) Künstler*innen zu Beginn ihrer Karriere als Plattform zur Präsentation ihrer Arbeiten und als Orte, die den Austausch mit anderen Künstler*innen, aber auch mit Kurator*innen, Galerist*innen und Sammler*innen ermöglichen. Sie bilden die Münchner Kunstszene im Rahmen eines überwiegend nicht-kommerziellen Ausstellungsbetriebs ab und werden mit einem hohen persönlichen Einsatz betrieben.

Neben den Off-Spaces leisten insbesondere junge Galerien, die auch Münchner Kunstschaffende vertreten, einen wichtigen Beitrag in der Vermittlung des aktuellen Münchner Kunstgeschehens, sowohl im regionalen als auch – durch Messeauftritte – im nationalen und internationalen Kontext.

Zur Bewerbung eingeladen sind:

Galerien,

- die gewerblichen Kunsthandel am Standort München betreiben
  (d.h. Wechselausstellungen in den eigenen Galerieräumen, uneingeschränkter Zugang für die Öffentlichkeit, öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Förderung des Bekanntheitsgrades der ständig vertretenen Künstler*innen),
- deren Schwerpunkt auf dem Primärmarkt mit zeitgenössischer Kunst liegt und
- die Erstgalerie für Münchner Kunstschaffende sind.

Off-Spaces,

- die überwiegend nicht-kommerzielle Ausstellungen in München zeigen
  (d.h. Wechselausstellungen, uneingeschränkter Zugang für die Öffentlichkeit, öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Förderung der in den Ausstellungen gezeigten Künstler*innen),
- deren Schwerpunkt auf zeitgenössischer Kunst liegt und
- die auch Münchner Kunstschaffende zeigen.

→

Landeshauptstadt München, Kulturreferat
Burgstraße 4
80331 München

KULT-ABT1
Tel. +49 (0)-89-233-21672

galerien_off-spaces@muenchen.de
Ramona Gruber
http://www.muenchen.de/kulturreferat

Bewerbung

Ihre Bewerbung senden Sie bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei bis spätestens 13. Oktober 2023 als Anhang einer E-Mail an galerien_off-spaces@muenchen.de.

Die Größe der E-Mail darf 4 MB nicht überschreiten. Bewerbungen, die nicht vollständig und fristgerecht eingereicht werden, können nicht berücksichtigt werden.

Ihre Bewerbung muss enthalten:

- Kurzprofil der Galerie bzw. des Off-Spaces
- Übersicht der Ausstellungen und (digitalen) Aktivitäten der letzten 3 Jahre
- Übersicht der vertretenen / gezeigten Münchner Künstler*innen

► *Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen pro Absender*in nur einmal eine automatische Eingangsbestätigung konfiguriert werden kann. Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, pro Bewerbung nur eine E-Mail mit **einer** PDF-Datei zu übersenden. Ob die Bewerbung vollständig und fristgerecht eingereicht wurde, wird mit dieser automatischen E-Mail nicht bestätigt. Sollten Sie innerhalb von 30 Minuten keine automatische Eingangsbestätigung erhalten, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung.*

Entscheidung

Alle fristgerechten, formal gültigen und vollständigen Bewerbungen werden der vom Stadtrat einberufenen Fachjury vorgelegt. Sie trifft eine Auswahl an Bewerber*innen und empfiehlt diese dem Stadtrat. Über die Vergabe der „Preise für Galerien und Off-Spaces“ wird der Stadtrat im Kulturausschuss voraussichtlich Anfang Dezember 2023 entscheiden.

Zeitnah nach Abschluss des Juryverfahrens und der Entscheidung des Stadtrates erhalten Sie eine schriftliche Benachrichtigung. Von Nachfragen bitten wir abzusehen.

Kontakt beim Kulturreferat

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an galerien_off-spaces@muenchen.de oder telefonisch an Frau Ramona Gruber (089/233 21672).

Das Kulturreferat der Landeshauptstadt München erhebt, verarbeitet und nutzt die im Rahmen des gesamten Förderverfahrens erforderlichen personen- und projektbezogenen Daten gemäß den Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung und des Bayerischen Datenschutzgesetzes in seiner jeweils gültigen Fassung, insbesondere werden diese Daten an die mit dem Zuwendungsverfahren befassten städtischen Dienststellen weitergegeben. Bei Vorlagen im Stadtrat können Vor- und Nachname bzw. Name der Einrichtung, Höhe der Zuwendung, Zuwendungszweck und Projektname sowie bei Bedarf weitere Angaben zum Inhalt und zur Finanzierung des Projekts bzw. der Einrichtung in öffentlichen Stadtratsbeschlüssen genannt werden. Bei Antragsverfahren mit Jurybeteiligung oder Beratungsgremien werden sämtliche Antragsunterlagen (mit Anlagen) den entsprechenden Juror*innen oder Berater*innen zur Verfügung gestellt.
Zudem können, im Falle einer Förderung, Vor- und Nachname bzw. Name der Einrichtung, Höhe der Zuwendung, der Zuwendungszweck/Projektname und ggf. Jurybegründungen z.B. auf www.muenchen.de veröffentlicht sowie zur Verfügung gestellte Materialien (z. B. Projektfotos) im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vom Kulturreferat verwendet werden.
Nähere Informationen unter www.muenchen.de/dsgvo.